



Remlingen

Markt Remlingen

Niederschrift über die Sitzung des Marktgemeinderates Remlingen

Sitzungsdatum: Dienstag, den 03.03.2015
Beginn: 19:00 Uhr
Ende: 21:45 Uhr
Ort, Raum: Sitzungssaal, Rathaus Remlingen

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Wasserversorgung Markt Remlingen - Umbau und Erweiterung des Hochbehälters - Optimierung des Wassernetzes
- 2 Sanierung des Kanal- und Wasserleitungsnetzes und der damit zusammenhängenden Straßenbaumaßnahmen
- 3 Verschiedenes - Mitteilungen - Anfragen
 - 3.1 Bürgerbus
 - 3.2 Jagdverpachtung

Anwesenheitsliste

Vorsitzende/r

Elze, Klaus

Marktgemeinderäte

Eehalt, Jürgen

Emmerich, Fritz

Fischer, Richard Dr. rer. nat.

Haus, Manuel

Heidrich, Gerhard

Leichtlein, Friedrich anwesend ab 19:30 Uhr

Schlereth, Petra anwesend ab 19:15 Uhr

Schneider, Jürgen

Schumacher, Günter

Schwab, Harald

Wehr, Christiane

Schriftführer

Trabel, Willi

Gäste/Referenten

Eick, Andrea

Mehler, Bernd

Presse

Main-Post GmbH & Co.KG

Abwesende und entschuldigte Personen:

Marktgemeinderäte

Stenke, Burkhard krank

Öffentlicher Teil

Zu Beginn der öffentlichen Sitzung stellte der Vorsitzende fest, dass alle Mitglieder ordnungsgemäß geladen wurden und das Gremium beschlussfähig ist.

Nachdem gegen den öffentlichen Teil der Niederschrift aus der Sitzung vom 10.02.2015 keine Einwände erhoben wurden, gilt die Niederschrift als genehmigt.

TOP 1 Wasserversorgung Markt Remlingen - Umbau und Erweiterung des Hochbehälters - Optimierung des Wassernetzes

Sachverhalt:

In der Marktgemeinderatssitzung am 03.04.2014 wurde der Zustand und die notwendigen Maßnahmen am Kanal- und Wasserleitungsnetz durch das beauftragte Ing.-Büro Arz Ingenieure vorgestellt.

Nach Auswertung der Grundlagenermittlung und Fortführung der Planung stellte Frau Eick vom Büro Arz In der Marktgemeinderatssitzung am 27.01.2015 den Umbau und die Erweiterung des Hochbehälters wie folgt dar: Das Speichervolumen kann durch den bestehenden Hochbehälter realisiert werden. Der Neubau eines zusätzlichen Behälters ist nicht erforderlich. Die Sanierung der Behälterwände und der Umbau des Rohrkellers sind jedoch sowieso notwendig.

Frau Eick wird in der Sitzung am 03.03.2015 eine Kostengegenüberstellung für mehrere Varianten (völliger Neubau zum angedachten Umbau) vorstellen.

Sodann sollte der Marktgemeinderat eine Entscheidung über die weitere Fortführung der Planung treffen.

Frau Eick stellt in einer Präsentation (Anlage 1) zwei Varianten gegenüber. Variante I ist der bereits in der Sitzung vom 27.01.2015 vorgestellte Um- und Erweiterungsbau, Variante II stellt einen Neubau in Sonderbauweise mit Edelstahlkesseln dar. Um die Ermittlung der Kostenschätzung für den Neubau fundiert durchführen zu können, hat Frau Eick die tatsächlichen Kosten für den Bau eines solchen Kessels, welcher in zwei Gemeinden ausgeführt wurde, eingeholt.

Die Kostenschätzungen für die beiden Varianten stellen sich wie folgt dar:

Die Kostenschätzung enthält folgende unterschiedliche Bereiche:

- Behältersanierung / neue Behälter in Edelstahl
- Rohrkelleranbau / baul. Teil für Sonderbauform
- Außenanlagen (Pflasterfläche, Zaun usw.)
- Abbruchmaßnahmen

Sowie folgende identische Bereiche (Technik):

- Installation HB
- Installation DEA
- Elektrotechnik / Fernwirkanlage

	Variante 1 (Umbau HB)	Variante 2 (Neubau HB)
Behältersanierung / neue Behälter	167.000 €	420.000 €

Rohrkelleranbau/ baul. Teil für Neubau HB	291.000 €	335.000 €
Außenanlagen (Pflasterfläche, Zaun usw.)	13.000 €	45.000 €
Abbruchmaßnahmen	20.000 €	80.000 €
Zwischensumme baulicher Teil:	491.000 €	880.000 €
	Variante 1 (Umbau HB)	Variante 2 (Neubau HB)
Übertrag: baul. Teil	491.000 €	880.000 €
Installation HB	21.000 €	21.000 €
Installation DEA	120.000 €	120.000 €
Elektrotechnik / Fernwirkanlage	80.000 €	80.000 €
Gesamtsumme	712.000 €	1.101.000 €

Beschluss:

Der Marktgemeinderat beschließt, die vorgestellte Variante I in der Entwurfsplanung zur Ausführung zu bringen. Mögliche Sondervorschläge, die in der Ausschreibung erfolgen könnten, werden zugelassen, sofern diese den Vorschriften insbesondere denen der DVGW, entsprechen.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 12

Nein: 0

Persönliche Beteiligung:

TOP 2 Sanierung des Kanal- und Wasserleitungsnetzes und der damit zusammenhängenden Straßenbaumaßnahmen

Sachverhalt:

Die notwendigen Maßnahmen am Kanalnetz wurden nach einer TV-Befahrung bereits durch das Ing.-Büro Arz dem Marktgemeinderat vorgestellt. Parallel dazu sind auch in verschiedenen Straßen Wasserleitungsabschnitte zu sanieren bzw. auszuwechseln. Für die Kanal- und Wasserleitungssanierung und dem damit zusammenhängenden Straßenausbau wurden durch den Marktgemeinderat folgende Bereiche als vorrangig festgelegt:

1. Hans-Gebhardt-Straße
2. Würzburger Straße
3. Altes Schloss
4. Holzkirchener Weg
5. Salzer Weg

In der Sitzung am 03.03.2015 werden Herr Mehler und Frau Eick die Kanal-, Wasser- und Straßenbaumaßnahmen in diesen Bereichen erläutern.

In dieser Sitzung wird Herr Trabel von der Bauverwaltung die beitragsrechtlichen Belange zu den verschiedenen geplanten Straßenabschnitten darlegen.

Sodann sollte der Marktgemeinderat über die weitere Fortführung der Planung, insbesondere im Straßenbaubereich, eine Entscheidung herbeiführen.

Herr Mehler vom Büro ARZ stellt an Hand einer Präsentation (Anlage 2) für die verschiedenen Straßen mögliche Ausbauvarianten vor.

Für die Hans-Gebhard-Straße stellt er drei mögliche Varianten vor. Im Gremium besteht Einigkeit darüber, dass Variante 1 zur Ausführung kommen soll.

Die Straße „Altes Schloß“ soll auf Grund der engen Verhältnisse keinen Gehweg erhalten. Die Entwässerungsrinne wird in der Mitte der Fahrbahn angelegt. Problematisch ist die Eigentumsituation in der östlichen Hälfte der Straße. Hier führt dies über das Grundstück Fl.Nr. 317/3, welches in Privateigentum ist. Der Vorsitzende wird Gespräche über einen möglichen Kauf der Fläche mit den Eigentümern führen.

Für den „Salzer Weg“ hat die TV-Befahrung ergeben, dass eine Auswechslung der Kanäle auf Grund der Schadensklassifizierung nur im nördlichen Bereich von der Einmündung in die „Marktheidenfelder Straße“ und im Bereich zwischen „Holzkirchener Weg“ und Holzkirchener Straße“ erforderlich ist. Da der Rest der Straße durch den Außenbereich führt und nicht zur Erschließung von Baugrundstücken erforderlich ist, soll hier auch kein Straßenausbau erfolgen.

Der „Holzkirchener Weg“ ist von der Einmündung in die „Holzkirchener Straße“ bis ca. zum Kreuzungsbereich „Salzer Weg“ als Ortsstraße im Bestandsverzeichnis eingetragen. Der Straßenausbau soll auch nur in diesem Bereich erfolgen. Der öffentlichen Feld- und Waldweg, welcher über den „Salzer Weg“ hinaus bis zur B 8 im Außenbereich verläuft, wird derzeit nicht ausgebaut.

Da in der „Würzburger Straße“ nur Wasserleitungen ausgewechselt und Kanalsanierungen voraussichtlich nur punktuell notwendig werden, ist ein Straßenausbau derzeit nicht angedacht.

Beschluss:

Der Marktgemeinderat beschließt:

Hans-Gebhardt-Straße

Die vorgestellte Variante I soll zur Ausführung kommen.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 12
Nein: 0

Persönliche Beteiligung:

Altes Schloß

Der Straßenbau mit entsprechendem Querschnitt wird gemäß des Vorschlags des Büro ARZ ausgeführt.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 12
Nein: 0

Persönliche Beteiligung:

Salzer Weg

Der Ausbau erfolgt entsprechend des Vorschlages, im nördlichen Bereich mit Gehweg, südlich mit Mehrzweckstreifen.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 12
Nein: 0
Persönliche Beteiligung:

Holzkirchener Weg

Der Ausbau erfolgt von der „Holzkirchener Straße“ bis zum Kreuzungsbereich „Salzer Weg“ entsprechend des Vorschlags des Büros mit Schrammbord entlang der nördlichen Grundstücke.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 11
Nein: 0
Persönliche Beteiligung:

(Frau Wehr hat kurzzeitig den Raum verlassen)

TOP 3 Verschiedenes - Mitteilungen - Anfragen

TOP 3.1 Bürgerbus

Der Vorsitzende berichtet über den Stand bzgl. des Bürgerbusses.

Der Marktgemeinderat nimmt den Sachverhalt zur Kenntnis.

TOP 3.2 Jagdverpachtung

Der Vorsitzende informiert darüber, dass die Jagdverpachtung ansteht.

Der Marktgemeinderat nimmt den Sachverhalt zur Kenntnis.

gez. Klaus Elze
Vorsitzender

gez. Willi Trabel
Schriftführer